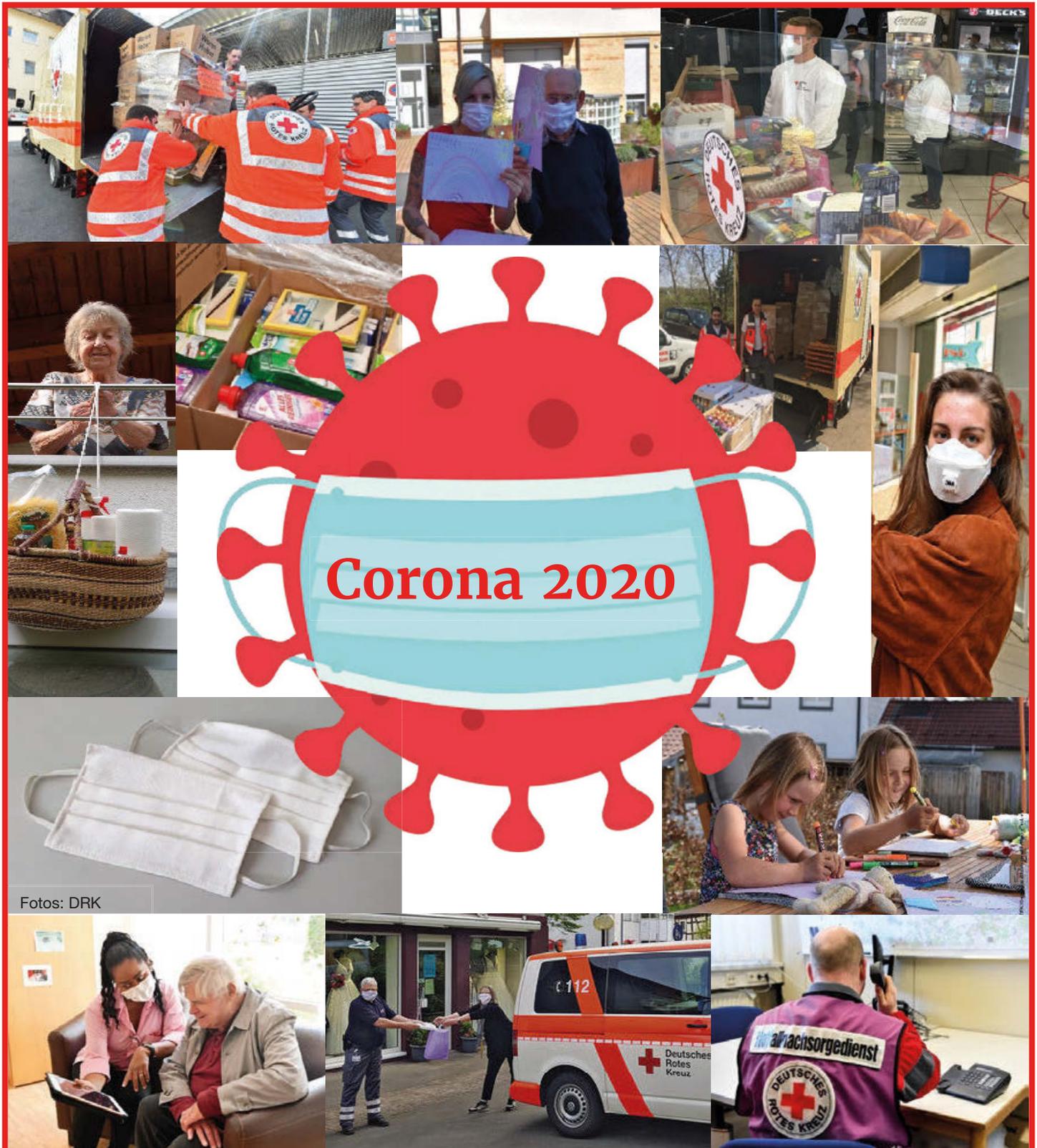


# Der **Rotkreuz**bericht

1/2020



**R.I.E.M.P.P.**  
Industrieservice Elektrotechnik GmbH

emsyst<sup>4.0</sup>



**Elektrotechnik | Energiemanagement | Maschinen- und Anlagenservice**

**Ausbildung mit Zukunft.**

Gemeinsam zum Erfolg!



**BEWIRB DICH JETZT!**  
**www.riempp.de**

Tel.: +49 (0) 7022 608 - 0  
Nürtinger Str. 78 | D - 72644 Oberboihingen

Innovatives Elektro- und Energiefachwissen aus einer Hand für Industrie, Mittelstand und Kommunen.

**Inhalt**

|  |    |
|--|----|
| Editorial .....  | 3  |
| 8. Mai Weltrotkreuztag .....   | 4  |
| Aktivitäten und Projekte in Corona-Zeiten .....  | 5  |
| Wir sind für Sie da! .....   | 7  |
| Kirchheimer Tafelladen trotz der Corona-Krise.....   | 9  |
| Corona bringt Finanzprobleme – Schuldnerberatung gibt Tipps .....                                  | 11 |
| Fit durch die Krise .....  | 11 |
| Zeit zum Reden .....   | 13 |
| Absolute Hygiene ist auch an Schulen oberstes Gebot!.....  | 13 |
| Quarantänebetreuung – Alle Gäste Corona negativ.....   | 15 |
| Betreuer vor Ort – Helfer in der Not .....   | 15 |
| Danke für die vielen Maskenspenden .....   | 16 |
| Nähanleitung für einen Mundschutz.....   | 17 |
| Schutzkleidung für Hilfs- und Einsatzkräfte .....  | 19 |
| Face Shields in 3D-Technik.....  | 19 |
| Was macht das Jugendrotkreuz in der Corona-Krise? .....  | 20 |
| Seniorenzentren haben kreative Ideen gegen „Corona-Einsamkeit“ .....                               | 22 |
| Wer Blutspenden möchte, bitte festen Termin vereinbaren.....                                       | 24 |
| Die Sicherstellung des Rettungsdienstes erfordert in Corona-Zeiten besondere Schutzmaßnahmen ..... | 25 |
| Süße Schokoladengrüße für fleißige Mitarbeiter .....   | 25 |
| Eine kleine Bitte zum Schluss .....  | 26 |
| Liebe Fördermitglieder, Spender und Gönner, es ist schön zu wissen, dass es Sie gibt! .....        | 26 |

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V.  
Laiblinstegstraße 7, 72622 Nürtingen  
Telefon 07022 700741

**Texte und Bilder:**  
Kreisgeschäftsführer Klaus Rau,  
Ines Baur, Markus Brändli, Nicole Mohn,  
Günter Kahlert, JRK

**Anzeigen:**  
Telefon 0721 266768-32  
anzeigen@rotkreuz-bericht.de

**Druck:**  
medialogik GmbH,  
Im Husarenlager 8, 76187 Karlsruhe  
Telefon 0721 266768-0

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung wie z.B. Mitarbeiter/innen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichberechtigung für beide Geschlechter.

# Liebe Fördermitglieder, Spender und Gönner, liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Leserinnen und Leser,

wir erleben gerade außergewöhnliche Zeiten. Die Corona-Krise hat die Menschen auch im DRK- Alltag fest im Griff. Das öffentliche Leben ist weitestgehend zum Erliegen gekommen, eine Rückkehr zur „geliebten“ Normalität lässt vermutlich noch lange auf sich warten. Auch der DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. e.V. ist in vielfältiger Weise davon betroffen. Viele Soziale Dienstleistungen, wie z.B. Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitsprogramme etc. sind ausgesetzt, Gruppenabende unserer Bereitschaften und des Jugendrotkreuzes finden derzeit ebenso wenig statt, wie Begegnungen und Besuchsdienste. Besonders schwierig ist die Situation für die Bewohner unserer DRK-Seniorenzentren, die ihre geliebten Familienangehörigen schon mehrere Wochen nicht mehr sehen durften.

DRK-Intern schränken wir durch gezielte Maßnahmen alle nicht notwendigen sozialen Kontakte ein. Sämtliche Versammlungen sowie viele Sitzungen und Besprechungen sind ausgesetzt oder finden nur noch in Form von Telefon- oder Videokonferenzen statt. Unsere Kreisversammlung wurde vom 01.Juli auf den 18.November 2020 verschoben.

Viele unserer Dienstleistungen sind der kritischen Infrastruktur zuzurechnen. Dazu gehören in erster Linie der Rettungsdienst, die ambulante und stationäre Pflege, der Betrieb unserer Kita-Gruppen und weitere soziale Angebote wie z.B. Hausnotruf und Essen auf Rädern, etc. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesen Tätigkeitsbereichen sind in höchstem Maße gefordert und geben Alles, damit die Dienste auch während der Corona-Krise aufrechterhalten werden können. Sie sind sich ihrer hohen Verantwortung bewusst und leisten hervorragende Arbeit zur Sicherstellung einer angemessenen Versorgung der Bevölkerung. Auch die ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer DRK-Gliederungen bringen sich mit viel persönlichem Engagement und hoher Einsatzbereitschaft ein und versorgen und unterstützen die Menschen dort, wo Hilfe benötigt wird, oder einfach nur, um ab und zu kleine Freuden in den Corona - Alltag zu bringen. Für unser Hauptamt sind die ehrenamtlichen „Kolleginnen und Kollegen“ eine große Unterstützung. Die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt funktioniert hervorragend.

Wir stehen in der Krise eng zusammen und sind stolz darauf **ein** Rotes Kreuz zu sein.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen ehren- und hauptamtlich Aktiven. In der Corona-Krise beweisen Sie, dass wir uneingeschränkt auf Sie zählen können. Bitte lassen Sie in den kommenden Wochen in Ihrem Engagement nicht nach! Wir brauchen Sie auch weiterhin!

Mit der Sonderausgabe des Rotkreuzberichtes, die Sie gerade in Händen halten, wollen wir über unsere zahlreichen Rotkreuz Aktivitäten im Rahmen der Corona – Krise informieren. Alle Tätigkeiten und Projekte sind uns dabei gleich wichtig, auch wenn wir aufgrund der Vielfalt nicht alle mit einem gesonderten Bericht erwähnen konnten. Sollten Sie Fragen und Wünsche an uns haben, oder benötigen Sie unsere Hilfe, erreichen Sie uns während der Corona- Krise rund um die Uhr an 7 Tagen der Woche unter der Festnetznummer des DRK- Kreisverbandes: **07022-7007-955**. Weitere Informationen finden Sie in den sozialen Medien und auf unserer Homepage: **[www.kv-nuertingen.drk.de](http://www.kv-nuertingen.drk.de)**.

Viel Spaß beim Lesen und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Ihr



Rolf Siebert  
DRK-Präsident

## Informationen zum Coronavirus



## Koordinierung von Hilfsangeboten

**07022 -7007 - 955**



# 8. Mai Weltrotkreuztag

Der **8. Mai** steht nicht nur für das Ende des 2. Weltkrieges, sondern hat auch für die weltweite Rotkreuzbewegung eine besondere Bedeutung. Das Datum markiert die Kapitulation der Wehrmacht vor 75 Jahren. Er steht für die Befreiung vom Nationalsozialismus und für das Ende des Zweiten Weltkrieges.

Am 08. Mai 1828 wurde in Genf **Henry Dunant**, der Gründer des Roten Kreuzes, geboren. In Gedenken an ihn wurde der 8. Mai zum Weltrotkreuztag ausgerufen.

Das Leben des Henry Dunant war ein Wechselbad des Erfolgs und des Misserfolgs. Er war kompromisslos in seinen Ansichten und manchmal hilflos gegenüber seinen Mitmenschen. Doch seine Beharrlichkeit hat die Rotkreuzbewegung

ins Leben gerufen und seine Ideen sind ihr noch heute Leitbild und Vision.

Henry Dunant veränderte die Welt nachhaltig mit seinen Ideen: Das Internationale Rote Kreuz ist heute die größte humanitäre Organisation der Welt.

Die Ideale und der Enthusiasmus von Henry Dunant geben uns gerade am Weltrotkreuztag 2020 Kraft und Mut, um die weltweite Corona-Krise zu überwinden und den Menschen in aller Welt im Zeichen der Menschlichkeit zu helfen und ihnen in diesen schweren Zeiten beizustehen.

**Auch wir im DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck sind immer für Sie da.**



DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. e.V.



## Aktivitäten und Projekte DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim in Corona-Zeiten

### Gemeinsam meistern wir die Krise – Wir sind ein Rotes Kreuz

#### Projekte im Auftrag der Bundesregierung

##### Germersheim – China Rückkehrer

Besetzung I-KTW

##### Kirchheim – Quarantäne China- Rückkehrer

Unterstützung Aufbau Quarantäne Station  
 Aufbau MMVE als Sichtungstation Flughafen  
 Transport vom Flughafen zur Quarantäne Station  
 Personalunterstützung in der Quarantäne Station  
 Besetzung I-KTW für Quarantäne Station  
 Logistik Unterstützung

#### Projekte im Auftrag DRK-Generalsekretariat

Vorbereitung Transport Unterstützung I-KTW Straßburg

#### Projekte im Auftrag DRK-Landesverband Baden- Württemberg e.V.

##### Mobile Medizinische Versorgungseinheit (MMVE)

Reinigung und Inbetriebnahme  
 Aufbau und Abholung MMVE Fieberzentrum in Stuttgart  
 Aufbau MMVE in Bayern

##### Logistikunterstützung des Landes Katastrophenschutz Lagers auf dem Hohen Reisach in Kirchheim unter Teck

#### Projekte im Auftrag Landkreis Esslingen

Logistikunterstützung  
 Unterstützung Hygienemaßnahmen Jugendhilfe  
 Covid-19 Klink Messe  
 Transportmanagement, Personalunterstützung

#### Projekte im Auftrag der Kommunen

Bereitstellung von Versorgungspaketen für Bedürftige  
 Vorhaltung von Hygieneschutzpaketen  
 Fiebermessstellen.

#### Projekte im Auftrag der Kreiskliniken Esslingen

Materialtransporte zur Logistikunterstützung

#### Projekte zum Schutz der eigenen Infrastruktur

##### Einrichtungen eines gemeinsamen Einsatzstabes 24/7 erreichbar

Stabsraum im Kreisverband online erreichbar

##### Wöchentliche Stabsitzungen

Gemeinsame Materialbeschaffung und Verteilung  
 Herstellung Sicherung der Einsatzbereitschaft  
 Einsatzformationen  
 Hygiene Schulungsmaßnahmen  
 Einrichtung eines Kleiderpools für Einsatzkräfte  
 Ausgabe von Hygieneschutzartikel an die Einsatzkräfte

#### Vernetzung

##### Landesverband, Kreisverbände, Leitungs- und Führungskräfte

Regelmäßiger Austausch und Telefonkonferenzen  
 Hilfsorganisationen, Stadt Kirchheim, Vereine und Gruppen

##### Versorgungspakete Einsatzkräfte und Mitarbeiter

#### Weitere Projekte

##### Betreuer vor Ort

Mund Nasen Masken  
 Unterstützung von besonders Schutz bedürftiger Personen

##### Kooperation und Unterstellung der DRLG Einsatzkräfte

##### Wiedereröffnung DRK- Tafelladen Kirchheim unter Teck

Einbindung freier Mitarbeiter

##### Öffentlichkeitsarbeit

##### Einrichtung Telefondienst „Reden gegen Einsamkeit“

##### Projekte zur Unterstützung der Heime

DRK-Zukunfts-Stiftung Nürtingen-Kirchheim -  
 Tablets für die Seniorenheime  
 Senioren freuen sich über Post  
 Unterstützung Angehörigen Besuche in den Pflegeheimen

##### Ein blühendes Muttertags Geschenk

für unsere Mütter in unseren Heimen  
 für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter im DRK-Verbund

##### Betreuung Blutspende Hot Spots

##### Unterstützung Schulen bei Hygienemaßnahmen

„Gassigehservice“ der Rettungshundebereitschaft

**WEINE MIT CHARAKTER**

IM BIOSPHÄREN-  
GEBIET GEREIFT



WEINGÄRTNERGENOSSENSCHAFT  
**HOHENNEUFFEN-TECK**eG

KELTERPLATZ 8 • 72639 NEUFFEN • TELEFON 07025 3150 • TELEFAX 07025 83958  
WWW.WEINGAERTNER-NEUFFEN.DE • INFO@WEINGAERTNER-NEUFFEN.DE  
GESCHÄFTSZEITEN: MO – FR VON 15.00 – 18.00 UHR, SA VON 9.00 – 12.00 UHR



**Auto Bild**  
**BESTE**  
AUTOMOBILE  
2019

**Kompetenz in Vertrieb und Service.**

Wir sind seit über 85 Jahren der Partner für  
Ihren Mercedes-Benz.

**Mercedes-Benz**  
Das Beste oder nichts.




**KERN**  
HÖRGERÄTE

Testen Sie unsere Hörgeräte  
unauffällig, klein und leicht  
zu handhaben.

[www.hoergeraete-kern.de](http://www.hoergeraete-kern.de)

☎ (07022) 381 38 | Heiligkreuzstr. 21 | 72622 Nürtingen

**RUSS**  
*Service Station*

Autohaus Karl Russ GmbH & Co. KG  
Autorisierter Mercedes-Benz Service  
Röntgenweg 1, 72622 Nürtingen, Tel. 07022 9222-0  
[www.russonline.de](http://www.russonline.de)

**RUSS JESINGER**  
Vertriebs GmbH & Co. KG  
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf  
Otto-Hahn-Str. 8, 72622 Nürtingen, Tel. 07022 9222-300

**zimmermann** GmbH

**Sanitär | Heizung**

Boßlerstraße 47 | 73240 Wendlingen  
(07024) 72 91 | [www.sanitaer-zimmermann.de](http://www.sanitaer-zimmermann.de)

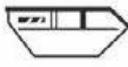



**Chr. Schmid**  
**RECYCLING**

Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 52 KrW-/AbfG



Containerdienst  
Schrott - Metalle  
Ölbinder  
WEAG - Sortieranlage




Chr. Schmid GmbH & Co KG  
Tannenbergsstraße 159  
73230 Kirchheim/Teck  
(Industriegebiet Bohnau)

Telefon 07021/83838  
Telefax 07021/52545  
[info@schmid-recycling.de](mailto:info@schmid-recycling.de)  
[www.schmid-recycling.de](http://www.schmid-recycling.de)



**S** **malerwerkstätte schmid**

*Farbige Dienstleistungen seit 1914*

Malerwerkstätte Schmid GmbH  
Wendlinger Straße 80  
72622 Nürtingen-Oberensingen  
Tel.: 0 70 22 / 5 09 14  
Fax: 0 70 22 / 5 07 80  
[info@malerwerkstaette-schmid.de](mailto:info@malerwerkstaette-schmid.de)



[www.malerwerkstaette-schmid.de](http://www.malerwerkstaette-schmid.de)

Reisen mit **HAUSSMANN & Bauer**

**OMNIBUSVERKEHR GMBH & CO. KG**

Robert-Bosch-Straße 17 • 72654 Neckartenzlingen  
Tel. (07127) 32288 + 3 1587 • Fax (07127) 2 17 14  
[www.haussmann-bauer-reisen.de](http://www.haussmann-bauer-reisen.de)

fon (0 71 27) 3 36 50 fax (0 71 27) 2 23 45 mobil 0175-1 41 49 92

**wartmann**

heizung sanitär [www.wartmann-heizung.de](http://www.wartmann-heizung.de)

**Betrieb:**  
Kelterstraße 2 • 72657 Altenriet

# Wir sind für Sie da!

## Soziale Dienste

Das DRK hat an vielen Fronten mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie zu kämpfen. Es gibt keine Abteilung im gesamten DRK-Verbund, die nicht in irgendeiner Form von den Auswirkungen der Pandemie betroffen ist. DRK-Dienstleistungen und Angebote, wie Erste-Hilfe-Kurse, die Kleiderkammer oder spezielle Angebote für ältere Menschen, z.B. Kaffeenachmittag oder Seniorengymnastik, mussten bis auf weiteres ausgesetzt werden. Mitarbeiter, die in den genannten Bereichen aktuell weniger zu tun haben, unterstützen andere Abteilungen, die in den Krisenzeiten besonders gefordert sind oder dort wo Mitarbeiter fehlen, weil diese aus Sicherheitsgründen aus dem laufenden Betrieb abgezogen wurden. Ein Beispiel ist „Essen auf Rädern“. Normalerweise sind mehrere ältere Kollegen als Essensfahrer im Einsatz, in Corona-Zeiten gehören sie selbst zur Risikogruppe. Hauptamtliche Mitarbeiter aus dem Bereich Ausbildung sowie Ehrenamtliche aus den Bereitschaften springen momentan für sie ein. Auch die Essenskunden leiden sehr darunter, dass jeglicher persönlicher Kontakt mit ihnen soweit wie möglich vermieden wird, denn oft sind die Essensfahrer die einzige Ansprechperson am Tag. Ergänzend zum laufenden Essensdienst hat der DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. den Kommunen angeboten, Menschen mit Essen zu versorgen, die ihre Wohnung nicht verlassen können oder über die vielerorts angelaufene Nachbarschaftshilfe versorgt werden. Auch hier werden die Einkäufe nur vor die Türe gestellt. Einen Lebensmittelnotstand gab es bisher noch nicht. Sollte sich dies doch noch großflächig ändern, ist das DRK gerüstet und kann die Versorgung von Bedürftigen und

von ehrenamtlichen Helfern mit Care-Paketen aufrechterhalten. Enthalten sind Grundnahrungs- und Hygieneartikel ausreichend für eine Woche. Hierzu wurde mit Firmen Verträge geschlossen, die bei Bedarf zeitnah nachliefern können.

**Deutsches Rotes Kreuz**  
Wir sind für Sie da

| <b>Essen auf Rädern</b>  | <b>Hausnotruf</b>  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Leckere Menüs in höchster Qualität</li> <li>✓ Wertvolle Ernährung</li> <li>✓ Umfangreiches Diät- und Kostformangebot</li> <li>✓ Einfach und Bequem</li> <li>✓ Unser freundlicher Menükurier bringt das Essen zu Ihnen nach Hause</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Sicherheit zu Hause</li> <li>✓ Selbständigkeit</li> <li>✓ Schnelle Hilfe rund um die Uhr</li> <li>✓ Ein vertrauter Ansprechpartner</li> <li>✓ Einfache und sichere Handhabung</li> <li>✓ Testsieger bei der Stiftung Warentest (09/2011)</li> </ul> |
|  |  |
| Wir bringen Ihnen den Genuss ins Haus  | Hausnotruf<br>Lange gut leben  |
| Tel: (07022) 70 07-33<br>Fax: (07022) 70 07-71   | Tel: (07022) 70 07-31<br>Fax: (07022) 70 07-71   |
| <b>DRK-Kreisverband</b><br><b>Nürtingen-Kirchheim/Teck</b><br>Laiblinstegstr. 7 • 72622 Nürtingen<br>Tel: (07022) 70 07- 0   |  |

**Deutsches Rotes Kreuz**

## Versorgungspakete

**Paket Fertiggerichte 56,00 €** - 1 Paket reicht einer Person für 7 Mahlzeiten  
Bestehend aus sieben befrornen Fertiggerichtesorten zur Zubereitung in der Mikrowelle, Backofen oder Wasserbad. Die Menüauswahl erfolgt zufällig. Bitte weisen Sie bei der Bestellung auf Lebensmittelallergien hin, wir werden versuchen diese bei der Bestellung zu berücksichtigen.

**Paket Grundnahrungsmittel 19,00 €** - 1 Paket reicht einer Person für etwa 7 Tage

|   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>1 kg Mehl</li> <li>10 Eier</li> <li>1 kg Brotbackback Brötchen</li> <li>1 kg Kartoffeln</li> <li>1 kg Nudeln</li> <li>1 kg Reis</li> <li>3 l Milch</li> <li>1 l Sonnenblumenöl</li> <li>Gemüsebrühe</li> <li>Edulcorant</li> <li>Konserventisch</li> <li>Dosenwurst</li> </ul> | Nach Verfügbarkeit weitere Lebensmittel wie:<br>Süßigkeiten (Schokolade, Gebäck etc.)<br>Dosenmilch<br>Konserventomaten<br>Marmelade<br>Zucker<br>Salz<br>Tütensuppen<br>Dosenmehlspeisen<br>Dosenwurst |
|---|---|

**Paket Hygiene Frau/Mann 7,00 €**

- Duschgel, Shampoo
- Deodorant
- Zahnbürste
- Zahnpasta
- Set Frau: Binden
- Set Mann: Rasierschau und Einwegrasierer

**Einzelne Artikel als Sonderbedarf, Vorrat**

|                 |              |       |        |
|-----------------|--------------|-------|--------|
| Instantkaffee   | Fruchtsaft   | Wurst | Brot   |
| Milch           | Wäschepulver | Obst  | Gemüse |
| Nussweichepaste | Feuchttücher |       |        |

**Paket Haushalt 9,00 €**

- Toilettenpapier
- Küchentücher
- Taschentücher
- Spülmittel und Spülschwamm
- Flüssigseife
- Allzweckreiniger

**Hinweise:**

- Die Pakete werden nach Verfügbarkeit der einzelnen Produkte bestückt, es besteht kein Anspruch auf die Vollständigkeit aller aufgeführter Produkte!
- Bei allen Paketen können die Zusammenfassung der Artikel, die Gebindegrößen, die Marken und einzelne Varianten der Produkte variieren!
- Eine Auswahl einzelner Produkte der Pakete ist nicht möglich!

DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V.  
07022 / 7007 955 ehrenamt@kv-nuertingen.drk.de





**Holzbau Scheu GmbH & Co. KG**  
 Thomas Scheu  
 72582 Grabenstetten • Hahngasse 3  
 Tel. 07382/1258 • Fax 07382/5217



**Platten • Fliesen • Mosaik**  
**Reinhold Schilling**  
 Neubau • Umbau • Altbau  
 15 Jahre  
 Turmbergweg 24 • 73235 Weilheim/Teck  
 Telefon 07023 7492895  
[www.fliesenleger-schilling.de](http://www.fliesenleger-schilling.de)



Inhaber: T. Niedermaier  
 Kalkoferstr. 70 • 72622 Nürtingen • Telefon 07022/39477  
 info@elektro-schweizer.de • www.elektro-schweizer.de

- Sicherheit für Mensch und Gebäude.
- Energie aus der Umwelt (Sonne, Luft, Wasser).
- Energieeinsparungen.
- Mensch - Technik - Gesundheit.

Innovative Technik vom Meisterbetrieb.



73235 Weilheim/Teck  
 Carl-Benz-Str. 2  
 Tel. (07023) 90031-0  
[www.bachofer.de](http://www.bachofer.de)

Feuerverzinken • CNC-Blechbearbeitung



**Müllerschön**  
**Baugeschäft GmbH**  
 Talstraße 32 • 72622 Nürtingen-Raidwangen



[www.baumitmüllerschön.de](http://www.baumitmüllerschön.de) • Tel. 07022/48409  
 Fax 07022/47454 • info@baumitmüllerschön.de

In Leistung voraus



**Deiningers**

**Familien-Autohaus als Erfolgsmodell**

Unsere Werte sind Beständigkeit und Zuverlässigkeit. 1952 wurde das Autohaus ins Leben gerufen und wir sind seit 60 Jahren mit hoher Bereitschaft und viel Erfahrung für die Ford-Fahrer im Einsatz.

Unser Ziel: 100% für Sie da sein  
 Unser Erfolgsprinzip: Rundum das Autofahren alles zu bieten – ob Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen, Werkstatt-Service mit 24-Stunden-Bereitschaft, Tankstelle, Mietwagen, Carsharing



Sind für Sie da: Senior Gerhard Deiningers mit seiner Tochter Kristina Knapp und seinem Sohn Christoph Deiningers.

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Tankstelle
- Waschcenter
- Service
- Autovermietung
- Teile & Zubehör
- Karosserie-spezialbetrieb
- Versicherungen
- Carsharing

Auto Deiningers GmbH & Co. KG  
 Gottlieb-Daimler-Straße 4  
 72622 Nürtingen  
 ☎ 07022/7000-0  
 📠 07022/7000-55  
[www.deiningers-auto.de](http://www.deiningers-auto.de)

**SCHOBER | BROST**  
**FREIE ARCHITEKTEN**

Ulrich Brost Freier Architekt  
 Neckarstraße 16  
 D 72622 Nürtingen  
 Tel 07022 / 948896 Fax 07022 / 948897

Andreas Schober Freier Architekt  
 Wühlestraße 8  
 D 73235 Weilheim an der Teck  
 Tel 07023 / 94990 Fax 07023 / 949949



**LSI** LSI Ingenieurgesellschaft mbH  
 Tragwerksplanungen  
 Fischburgstraße 54  
 72574 Bad Urach  
 Telefon: 07125 / 963480

[www.lsi-ingenieur.de](http://www.lsi-ingenieur.de)

**Jetter**  
**Garten- & Landschaftsbau**

[www.jetter-galabau.de](http://www.jetter-galabau.de) [info@jetter-galabau.de](mailto:info@jetter-galabau.de)

Lange Strasse 42/1  
 72622 NT-Neckarhausen

Tel. 0 70 22 - 5 12 08  
 Fax 0 70 22 - 5 96 45




## Kirchheimer Tafelladen trotz der Corona-Krise



v.l.n.r. Tafelladenleiter Peter Schiewe, Initiator Michael Holz, DRK-Kreisgeschäftsführer Klaus Rau und DRK-Präsident Rolf Siebert freuen sich über die Wiedereröffnung des Tafelladens.

**Ende März konnte das Deutsche Rote Kreuz den Betrieb seines Kirchheimer Tafelladen an neuem Ort und unter veränderten Bedingungen wiederaufnehmen. Möglich wurde dies unter anderem durch die Initiative von Michael Holz und MdL Andreas Kenner. Sie vermittelten die Räume der leerstehenden Apotheke am Postplatz zur Nutzung durch die Tafel.**

Eine Woche vorher musste der DRK-Tafelladen in der Henriettenstraße seinen Betrieb einstellen. Dies hatte mehrere Gründe: Zu Beginn der Corona-Krise gab es wegen der Hamsterkäufe noch wenig Spenderware. Viele der bisherigen ehrenamtlichen Helfer sind überwiegend älter und gehören selbst zur Risikogruppe. Weiter war der Tafelladen in einem Gebäude mit der Kirchheimer Feuerwehr und der DRK-Rettungswache untergebracht. Zum Schutz dieser kritischen Infrastruktur mit vielen systemrelevanten Beschäftigten war es unumgänglich, keinen Publikumsverkehr mehr zu haben.

Der Neustart erfolgte nach nur 3-wöchiger Schließung durch die Unterstützung vieler Engagierter in der alten Postapotheke in der Max-Eyth-Straße 1, direkt im Zentrum von Kirchheim, unter deutlich besseren Bedingungen. Zu verdanken ist die Neueröffnung Stadtrat Michael Holz und MdL Andreas Kenner, beide sehr engagierte Kirchheimer Bürger. Sie vermittelten die Räume, bereiteten diese für einen Tafelladenbetrieb vor und fanden finanzielle Unterstützer für den Tafelladen. Dank gilt auch den Gebäudeeigentümern für die Überlassung der Räumlichkeiten zur Nutzung als Tafelladen. Den Umzug des Tafelladens erledigten viele fleißige Helfer aus den DRK-Bereitschaften Kirchheim, Wendlingen und Weilheim. Ein großes Dankeschön gebührt an dieser Stelle auch allen Waren-Spendern, die unbürokratisch und spontan dafür gesorgt haben und noch sorgen, dass genügend Lebensmittel angeboten werden können. Weiter sagen wir allen Helfern Danke, die ehrenamtlich im Tafelladen mitarbeiten. Danke für die Geldspenden, die bei uns eingegangen sind, und der „Aktion Mensch“, von der wir eine Förderung aus Mitteln der neu eingerichteten „Corona-Soforthilfe“ erhalten haben.

Der Tafelladenbetrieb unterliegt in Corona Zeiten ebenfalls besonderen höheren Sicherheitsvorkehrungen. Es gab anfangs keinen „Verkauf“ mehr zu äußerst günstigen Preisen, stattdessen erfolgte die Abgabe unentgeltlich um „Kassenkontakte“ zu vermeiden. Die gespendeten Waren wurden an der Ladentür bereits in Tüten gepackt ohne direkten Kontakt an die Kunden ausgegeben. Eine Kontrolle der Berechtigungsausweise bzw. Sozialhilfebescheide wurde nicht durchgeführt, es galt der Grundsatz von Treu und Glauben. Dringend benötigte Nahrungsmittel erhielten auch durch die Krise bedürftig gewordenen Menschen. Dazu zählen z.B. Soloselbstständige und Künstler, denen die Einnahmen weggebrochen sind. Inzwischen hat sich der Betrieb wieder normalisiert und wird wie in anderen Lebensmittelgeschäften, gemäß den geltenden Hygiene- und Abstandsregelung durchgeführt. Es werden auch wieder symbolische Preise erhoben. Bedürftige Menschen, die keinen Mund-Nase-Schutz haben, erhalten einen solchen gratis beim Besuch des Tafelladens.

Auch das Fernsehen wurde auf tolle Gemeinschaftsleistung der „Tafelladeninitiative“ aufmerksam und berichtete im Rahmen der Abendschau im SWR 3 von der Wiedereröffnung.



Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr: 10 - 12 und 15 - 17 Uhr

Wer mit einem finanziellen Beitrag unterstützen möchte, kann dies unter dem Stichwort: „Tafelhilfe“ tun.

Spendenkonto des DRKs bei der Kreissparkasse Esslingen  
IBAN: DE 36 611 500 2000 4820 1988





PLANUNG UND OBJEKTÜBERWACHUNG  
TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG

Jesinger Straße 23  
73230 Kirchheim u. T.

Tel. (07021) 9 20 28-0  
Fax (07021) 9 20 28-28



**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Mo-Fr 6.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Sa 6.00 Uhr - 13.00 Uhr

**HANDWERKSBACKEREI**

Bernhard Media  
Neuffener Str. 12  
72622 Nürtingen

☎ 07022-82 49  
☎ 07022-211 097  
f baeckereimedia  
@ info@baeckereimedia.de  
🌐 www.baeckereimedia.de



Sanitär – Baufaschnerei  
Kundendienst – Altbausanierung

## Andrade & Sigel GbR

Kelterstraße 11 · 73235 Weilheim/T.  
☎ 07023/95 70 07-0  
Fax 07023/95 70 07-77  
E-Mail: info@andradeundsigel.de

TECK-  
TOR GmbH



**DER TORminator**

73277 Owen/Teck  
Tel. 070 21/860 118-0  
www.torminator24.de



ULI HEPPERLE · VOGTÄCKER 13 · 73272 NEIDLINGEN  
TEL. 07023/4924 · WWW.SCHREINEREI-HEPPERLE.DE

medialogik ●●●  
mediengestaltung & druckerei

Digitaldruck  
Großformatdruck  
Telefon 0721 266768-0



**MÜLLER - DER STUCKATEUR**  
WOHNEN | AUSBAU | FASSADE

Egon Müller GmbH | Weinbergweg 16 | 72654 Neckartenzlingen | ☎ 0 71 27 / 92 870 | www.mueller-derStuckateur.de



**Schlüsselfertiges Bauen**  
**MANFRED PÖTTER**  
Bauunternehmen GmbH

72644 OBERBOIHINGEN · Neuffenstr. 27  
☎ 07022/6 45 10 · Fax 6 57 58



# Fit durch die Krise

## Gesundheitsprogramme

Aufgrund des Versammlungsverbots können die wöchentlichen Treffen der 30 Gruppen in den Gesundheitsprogrammen nicht mehr stattfinden. Die Instruktorin hat deshalb einige Anregungen und Übungen, die auch zuhause durchgeführt werden können, in einer Broschüre zusammengestellt. Das Heft wird gerne kostenlos per Mail oder Post zugeschickt.

[info@kv-nuertingen.drk.de](mailto:info@kv-nuertingen.drk.de)

Tel. (07022) 70 07-0

## Corona bringt Finanzprobleme – Schuldnerberatung gibt Tipps

### Schuldnerberatung

Von größeren Konzernen bis hin zum kleinen Friseursalon um die Ecke: Zahlreiche Firmen müssen ihre Mitarbeiter wegen des Corona-Stillstands in Kurzarbeit schicken. Die Mini-Jobber trifft die Situation noch gravierender, sie stehen womöglich von heute auf morgen auf der Straße. Die einschneidenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie spüren viele Arbeitnehmer direkt auf dem Bankkonto. Während der Lohn gekürzt ist oder sogar komplett ausfällt, laufen Kosten wie Miete, Strom oder die Leasingrate für das Auto unverändert weiter. Wer keine Rücklagen hat, gerät schnell in finanzielle Not. Silvia Ohmenhäuser von der Schuldner- und Insolvenzberatung des DRK-Kreisverbandes Nürtingen-Kirchheim/T. rät dringend davon ab, für die anstehenden Zahlungen den Dispo-Kredit immer weiter auszudehnen. Stattdessen sollten sich Betroffene in Ruhe einen Überblick verschaffen, was an monatlichen Kosten anfällt, was Priorität hat und was eventuell ausgesetzt oder gar gekappt werden kann. Geht es gar um existentielle Dinge wie Miete, Strom, Telefon oder Lebensmittel, gibt es weiterführende Hilfen. Um die Auswirkungen der der Verordnungen der Corona-Krise abzdämpfen, hat die Bundesregierung etliche Schutzschirme aufgespannt. Wer seine Miete oder Stromrechnung nicht zahlen kann, weil er wegen der Corona-Folgen Einkommenseinbußen hat, den schützt der Staat. Die Betroffenen sollten jedoch nicht kommentarlos



die Mietzahlungen einstellen, warnt die Schuldnerberaterin. Wichtig ist, selbst aktiv zu werden und den Vermieter anzuschreiben. Entsprechende Musterbriefe hat die Verbraucherzentrale auf ihrem Online-Portal bereitgestellt. Die fälligen Zahlungen sind aber nur aufgeschoben – eine Dauerlösung ist die Aussetzung somit nicht. Es ist daher zu prüfen, ob und in welcher Höhe Unterstützung möglich ist – zum Beispiel über das Jobcenter oder die Kommune. Aufstockungsleistungen, Arbeitslosengeld und Mietzuschüsse sind nur einige der Instrumente, die greifen. Die Hilfen laufen in der Ausnahmesituation in der Regel schneller an, da z.B. die Vermögensüberprüfung ausgesetzt ist. Publikumsverkehr ist in der Schuldnerberatung wegen des Kontaktverbots zwar zurzeit nicht möglich, aber die Mitarbeiterinnen stehen den Ratsuchenden telefonisch und per E-Mail zur Seite.

Unter dem Link [verbraucherzentrale.de/aktuelle-meldungen](https://www.verbraucherzentrale.de/aktuelle-meldungen) gibt es viele Tipps, Checklisten und eine Übersicht der unterschiedlichen Hilfen. Hier sind auch Musterbriefe an Stromversorger oder Vermieter hinterlegt. Die Schuldner- und Insolvenzberatung des DRK Kreisverbandes ist unter der Nummer (07022) 70 07-38 zu erreichen.

Kompetenz rund um's Haus, fordern Sie uns heraus!



**Garten Krug**  
Ihr Landschaftsgärtner

Nie mehr mähen,  
nie mehr gießen!

Wir beraten, verkaufen,  
installieren und betreiben.

Garten-Krug GmbH · Heimenwiesen 72 · 73230 Kirchheim unter Teck  
Telefon (07021)3626 · Fax (07021)74430 · E-Mail: info@garten-krug.de

**GRABMALE  
NATURSTEINE**  
**JÜRGEN  
BAUER**  
KIRCHHEIM/TECK

- ◆ Grabmale
- ◆ Natursteine
- ◆ Simse, Treppen und Bodenbeläge  
in Granit und Marmor

**(07021) 27 33**  
Fax (07021) 48 09 35

Eichendorffstr. 19, 73230 Kirchheim

Montag bis Freitag Mittagstisch  
täglich 3 Gerichte zur Auswahl

Öffnungszeiten:  
Montag-Sonntag 11.30-14 Uhr  
und 18.00-23 Uhr

Adriano & Fausto  
Eberhardstraße 16  
72622 Nürtingen

Reservierung unter  
Telefon 0 70 22/3 49 33



**Gino**  
Ristorante  
Pizzeria



MACH ES WIE DAS KLEEBLATT,  
BRING GLÜCK.



HILF MENSCHEN IN NOT  
MIT EINER SPENDE!

[DRK.DE/LEBENSRETTER](http://DRK.DE/LEBENSRETTER)



Projektpatenschaft  
Wasser und Gesundheit



**100 % nachhaltig.**  
Jetzt Pate werden und  
langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.DRK.de/Paten](http://www.DRK.de/Paten)  
☎ 030 / 85 404 - 111  
Spenderservice@DRK.de



**Kochen aus Leidenschaft** Mit uns wird jedes Fest zum Genuss.

Zu jeder guten Veranstaltung gehört gutes Essen. Überlassen Sie uns  
Ihr leibliches Wohl und genießen Sie Ihre Feier in vollen Zügen.

- Wir bewirten Sie mit regionalen und saisonalen Speisen, BBQ, Fingerfood, Büfettis & themenbezogenen Gerichten
- Wir finden die richtige Location für Ihr Fest
- Wir kochen für bis zu 600 Gäste auf einmal
- Wir stellen Ihnen Personal und Geschirr

Familien-Feste Firmen-Feiern Vereins-Feste

Tägliche Mittags-Gerichte



Familie Plato, Hauptstr. 1, 72654 Neckartenzlingen, Tel.: 0 71 27 / 2 26 13  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 18.00 Uhr, Mi. 8.30 - 14.00 Uhr,  
Sa., So. und Feiertag auf Vorbestellung  
Weitere Infos unter: [www.schlemmerek-plato.de](http://www.schlemmerek-plato.de)

**Schlemmerek** Kochen aus Leidenschaft  
Catering | Party- & Essenservice | Stehverzehr

## Psychosoziale Notfallversorgung Zeit zum Reden

Kein Kaffeenachmittag, keine Gymnastik, und auch ein Besuch der Enkel ist verboten. Seit Wochen leben insbesondere ältere Menschen in Isolation. Mit der Telefon-Aktion „Zeit zum Reden“ sorgt der DRK Kreisverband in Kooperation mit den evangelischen Kirchen, dem katholischen Dekanat Esslingen-Nürtingen, dem Diakonieverband Esslingen und der Caritas dafür, dass Menschen trotzdem im Gespräch bleiben.

„Die Tage können lang werden, wenn man keine sozialen Kontakte mehr hat“, so Melvin Mendritzki von der Kreisbereitschaftsleitung. Für ihn war deshalb schnell klar: „Hier müssen wir was tun.“

Alle, die Gesprächsbedarfe haben und über ihre Sorgen mit jemandem sprechen möchten, können täglich zwischen 10 und 17 Uhr Kontakt aufnehmen – auch an den Wochenenden.

**Zentrale Rufnummer: (07022) 70 07 57**

## Absolute Hygiene ist auch an Schulen oberstes Gebot!

### Hygieneunterweisung Schüler

Mit Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts an den Schulen müssen Hygienevorgaben zum Infektionsschutz eingehalten und mit den Schülern eingeübt werden.

Das Jugendrotkreuz betreut 18 Schulsanitäts- und 5 Juniorhelfergruppen im Kreisverbandsgebiet. Deshalb ist es für das DRK besonders wichtig in der derzeitigen Corona Krisensituation Schüler in Theorie und Praxis vor Ort in die Einhaltung der notwendigen und überaus wichtigen Hygieneregeln zu unterweisen. Unter Federführung des Jugendrotkreuzes wurde eine speziell hierfür entwickelte Unterrichtseinheit klassenweise bereits von 16 ausgebildeten ehrenamtlichen DRK Helfern durchgeführt. Theoretisch ist dies eigentlich Aufgabe der Lehrer, aber mit dem Fachwissen der Rotkreuzler wurde die Wissensvermittlung deutlich ernster von den Schülern aufgenommen.

Inhaltlich werden Corona-Fachbegriffe in „leichter Sprache“ erklärt. Außerdem das richtige Händewaschen ganz praktisch mit Handschuhen und Farbe verdeutlicht und dadurch visualisiert, wie Seife tatsächlich an alle Stellen der Hände kommt. Beim Umgang mit den Alltagsmasken – korrektes Auf- und Absetzen, Aufbewahrung und Reinigung - kamen viele Nachfragen. Selbst die Lehrer und Rektoren mussten



Der Mitarbeiter der zentralen Kontaktstelle notiert Namen sowie Telefonnummer des Anrufs und gibt die Daten an einen der Ehrenamtlichen aus dem Projekt-Team weiter. Es wird dann zeitnah zurückgerufen. So ist garantiert, dass die Leitung sofort wieder frei ist und genügend Zeit für das Gespräch bleibt.

Beim DRK übernimmt die Psychosoziale Notfallversorgung den Kontakt zu den Anrufern. Die Gespräche sind vertraulich und kostenfrei.



zugeben, noch etwas dazu gelernt zu haben. Das kostenlose Angebot für die Schulen ist sehr begehrt. Da die jüngeren Schüler in rollierendem System nach und nach auch wieder in den Schulen kommen dürfen, wird sich die Nachfrage noch erhöhen.

# Aktion gegen Corona

Schützen Sie ihre Kunden!



## Bodenaufkleber

wahlweise für innen oder außen

**71 x 11 cm**

1 Stück 6,50 €  
ab 5 Stück 5,00 €



## Sicherheitsaufkleber für Boden, Wand oder Scheibe

wahlweise für innen oder außen  
wiederablösbar

Bodenaufkleber mit Rutschhemmung R9

**15 x 15 cm** 1 Stück 3,00 €  
ab 5 Stück 2,50 €

**30 x 30 cm** 1 Stück 5,40 €  
ab 5 Stück 5,00 €

**60 x 60 cm** 1 Stück 15,00 €  
ab 5 Stück 14,00 €

Auf Wunsch gestalten und drucken wir auch Aufkleber mit individuellen Motiven.

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und bei Versand zzgl. 6,00 €. Abholung möglich. Bestellung per Telefon oder E-Mail.

medialogik ● ● ●

mediengestaltung & druckerei

Im Husarenlager 8 · 76187 Karlsruhe

**Telefon 0721 266768-0**

info@medialogik.de

# Quarantänebetreuung – Alle Gäste Corona negativ

## Quarantänebetreuung Kirchheim

130 zumeist ehrenamtliche Einsatzkräfte des DRKs betreuten 2 Wochen lang China-Rückkehrer in Kirchheim unter Teck. Auch wenn diese nicht Corona positiv waren, war eine 14-tägige Quarantäne Pflicht und unumgänglich. Das Ateck-Hotel in Kirchheim unter Teck hatte für die Unterbringung eigens einen abgeschotteten Hotelflügel zur Verfügung gestellt. 5.000 Dienststunden und 2.500 Kilometer für Transporte von Personen und Material verdeutlichen den Aufwand für das DRK. Zur „Quarantäne Sicherung“ mussten vor Bezug der Hotelzimmer erst noch alle Teppiche sowie Fensterscheiben abgeklebt werden. Allein für die Vorbereitung waren innerhalb von 48 Stunden 70 Personen im Einsatz. Der Aufwand an Personal, Material und Geld waren das eine. Wie aber erging es den 15 Menschen in Quarantäne und den 130 Helfern? Die Stimmung war trotz der schwierigen Situation gut. Neben dem Hygieneschutz kümmerte sich der psychosoziale Betreuungsdienst des Roten Kreuzes um die seelischen Belange und Alltagsprobleme, die durch 14 Tage Quarantäne entstehen. Der persönliche Kontakt zu den „Hotelgästen“ war situationsbedingt sehr eingeschränkt und beschränkte sich vor allem auf die Versorgung mit Mahlzeiten und die Begleitung bei Ausflügen in den abgegrenzten Gartenbereich, eine wichtige Abwechslung vor allem für die Kinder, die sich dort austoben konnten. Überwiegend waren Telefone und elektronische Hilfsmittel im Einsatz. Einige der



Die Präsidentin des DRK-Landesverband Baden-Württemberg e.V. Barbara Bosch, dankt den eingesetzten Helfern im Kirchheim.

erwachsenen Quarantäne-Gäste haben im Hotel auch im Home-Office gearbeitet. Essen, Zeitungen und andere Dinge des täglichen Bedarfs wurden den Bewohnern vor die Zimmer gestellt. Sie durften sich nicht begegnen, hatten aber über eine Chatgruppe Kontakt. Glücklicherweise ist kein Lagerkoller aufgekommen, weder bei den Helfern noch bei den Gästen. Am Ende der 14-tägigen Quarantäne waren alle Rückkehrer amtsärztlich negativ getestet und bestätigt und durften die Quarantäne ohne weitere Auflagen verlassen.

## Betreuer vor Ort – Helfer in der Not

### Betreuer vor Ort

Unsere Betreuer-vor-Ort (BvO) erreichen Sie 24 Stunden, 7 Tage die Woche. Der BvO ermittelt den benötigten Unterstützungsbedarf und organisiert dementsprechend weiterführende Hilfen.

**Betreuer-vor-Ort Tel. (07022) 70 07-955**

**Notfälle Tel. 112**

**Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117**



# Danke für die vielen Maskenspenden

## Alltags- und FFP2 Masken

Über 8.000 Mund-Nasen-Masken haben viele Menschen privat genäht und in der DRK -Kreisgeschäftsstelle vorbeigebracht. Die meisten der sogenannten „Community Masken“ wurden schon an die Medius Kliniken, Seniorenzentren, die Tafelläden, mobilen sozialen Dienste und an die ehrenamtlichen DRK-Bereitschaften verteilt. Die FFP2 Masken wurden an den Rettungsdienst und die Pflegekräfte im ambulanten und stationären Bereich, dort sind sie vorgeschrieben, verteilt.



Mehrere regionale Firmen, wie z.B. Leki in Kirchheim, stellen ihre Produktion von Ski- und Wanderstöcken auf Atemschutzmasken um. Davon spendete Leki 1.500 Mund-Nasen und 2.000 OP-Masken an das DRK.

Die Firma AWG konnte ein großes Kontingent an Alltagsmasken für ihre Mitarbeiter beziehen, die sie nun auch in ihren Filialen und online verkaufen. Ein nicht unbedeutender Teil dieser Lieferung wurde an den DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck im April übergeben.

Estate Brautmoden näht statt Brautkleidern nun Masken. Die Kirchheimer Schneidermeisterin hat die Zeit genutzt, um Mund- und Nasenmasken herzustellen. Die erste Lieferung brachte sie im Asklepia-Seniorenheim vorbei, die zweite war eine Spende an das DRK. Die Übergabe fand direkt vor dem Laden mit gebührendem Abstand und „Vermummung“ statt. „Ich habe bislang über 50 Meter Stoff verbraucht“, verrät sie - und ein Ende der Produktion ist nicht abzusehen.

Der Hagebaumarkt in Nürtingen wollte ebenfalls ein Zeichen setzen und hat sich bei den Hilfsorganisationen im Umkreis für ihre wichtige Arbeit mit einer Maskenspende bedankt.

100 FFP2-Mundschutzmasken, die im medizinischen Bereich dringend benötigt wurden und fast nicht zu bekommen sind, kamen dem DRK zugute.

4000 hochwertige FFP2 Masken spendete die Firma Formenbau Gollmer dem Roten Kreuz. Da die Masken aus China kommen, wurden die Masken lange wegen fehlender Zertifizierungspapiere beim Zoll festgehalten. Erst durch die Hilfe von MdB Michael Henrich ist es gelungen, dass die Masken freigegeben wurden und an das DRK verteilt werden konnten.

Allen genannten und nichtgenannten Maskenspendern sagen wir ein herzliches Dankeschön. Unterstützen Sie uns bitte weiter.

Die Bundesregierung schreibt das Tragen der Alltagsmasken in öffentlichen Räumen vor, in denen der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht gewährleistet ist.

### Der Bedarf an den Behelfsmasken ist also weiterhin groß.

Als Deutsches Rotes Kreuz im Altkreis Nürtingen versuchen wir mit unseren Strukturen einen großen Pool an Näherinnen und Stofflieferanten/-spendern aufzubauen, um durch unsere Logistik und die örtlichen Gliederungen die Kräfte zu bündeln. Auf Seite 17 finden Sie eine Nähanleitung mit Schnittmuster.

### Sie können nähen und wollen uns unterstützen?

Melden Sie sich per Mail unter [ehrenamt@kv-nuertingen.drk.de](mailto:ehrenamt@kv-nuertingen.drk.de) oder telefonisch (07022) 70 07-955



DRK, Markus Brändli



## Sie haben noch keinen Mundschutz?

Eine Maske mit Gummiband zu nähen ist gar nicht schwer. Hier bieten wir Ihnen eine **Anleitung** mit Schnittmuster.



Fotos:  
Miriam  
Rathje



10 cm

Bänder befestigen

- Schritt 1:** Schneiden Sie die Vorlage an der rot gestrichelten Linie aus
- Schritt 2:** Zeichnen Sie nun die Vorlage auf die linke, unbedruckte Seite des gewünschten Stoffes auf. Sie benötigen zwei gegengleiche, spiegelverehrte Paare. Schneiden Sie anschließend die einzelnen Stoffteile zurecht.
- Schritt 3:** Legen Sie jeweils zwei gegengleiche Teile übereinander und stecken Sie diese an der langen Außenseite mit ein paar Stecknadeln zusammen. **Achtung:** Die bedruckte Außenseite des Stoffes sollte jeweils innen liegen.



**Schritt 4:** Nähen Sie nun die Stoffteile an der langen Außenseite zusammen und entfernen Sie während des Nähvorgangs die Stecknadeln. Als Nahtzugabe haben sich etwa 0,5 Zentimeter bewährt.

**Schritt 5:** Legen Sie die beiden Stoffteile mit der bedruckten Außenseite nach innen liegend aufeinander. Stecken Sie die beiden Teile an der oberen und unteren Seite mit ein paar Stecknadeln zusammen.

**Schritt 6:** Schneiden Sie alle überflüssigen Fäden mit einer Schere ab. Drehen Sie nun den zusammengenähten Mundschutz durch eine der beiden offenen Seitenteile von links auf rechts, so dass die bedruckte Stoffseite außen liegt. **Tipp:** Damit die selbstgenähte Schutzmaske während des Tragens in Form bleibt, können Sie die Nähte bügeln.

### Material:

### Schnittmuster

Der **Stoff** sollte mindestens bei 60 Grad waschbar sein. Prüfen Sie vorher, ob man problemlos durch zwei Lagen des Stoffes hindurchatmen kann. Am besten eignen sich hierfür Baumwollstoffe, Geschirrhandtücher, Kissenbezüge oder T-Shirts.

Sogenannte **Elastikkordeln**, Jersey-Stretchband oder Schrägbänder zum Zubinden.

Eine handelsübliche **Nähmaschine**. Alternativ können Sie den Mundschutz natürlich auch mit Nadel und Faden nähen.

Eine **Schere** zum Zurechtschneiden der einzelnen Stoffteile.

Ein paar **Stecknadeln** zum Fixieren.

2x

Nahtzugabe



**Schritt 7:** Schlagen Sie nun die beiden Außenränder der noch offenen Seitenteile jeweils ein paar Millimeter nach innen ein und fixieren Sie die Seite mittig mit einer Stecknadel. Nehmen Sie nun ein Stück Elastikkordel zur Hand, legen Sie die Enden oben und unten in die eingeschlagene Innenseite hinein und fixieren Sie die Enden mit ein paar Stecknadeln. **Hinweis:** Die Länge der Elastikkordel richtet sich nach der Kopfform und -größe des Trägers und nach der Elastizität des Gewebes. Probieren Sie daher vorher aus, wie lang die Kordel in etwa sein muss. Meist liegt die Außenlänge grob zwischen 11 und 19 Zentimeter. Sollten Sie ein Schrägband zum Zuknoten einnähen wollen, liegt die Länge der vier Einzelbänder bei etwa 18 bis 20 Zentimeter. **Tipp:** Damit das Elastikband bei übermäßigem Tragen nicht herausreißt, kann man in das Ende einen Knoten machen, bevor es in die Innenseite eingeschlagen und festgenäht wird.

**Schritt 8:** Nähen Sie nun die noch offenen Seitenteile mitsamt der darin eingeschlagenen Elastikkordel zusammen und entfernen Sie während des Nähvorgangs die Stecknadeln. **Tipp:** Damit sich die Elastikkordeln am Mundschutz auch unter Spannung nicht lösen, können Sie die beiden Seitenteile auch zweimal nähen.

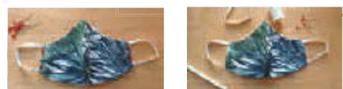
**Schritt 9:** Schneiden Sie nun alle überflüssigen Fäden ab und vernähen Sie bei Bedarf die Fadenenden per Hand.

**Fertig ist Ihr selbstgenähter Behelfs-Mundschutz.**

Bänder befestigen



Falls das Elastikband auf Dauer hinter den Ohren scheuern oder Druckstellen verursachen sollte, können Sie die Schlaufe mit einem zusätzlichen Polster versehen. Hierfür eignen sich weiche Stoffe, Inlays oder etwas Bastelwatte samt Stoffbezug, die an der Schlaufe befestigt werden. Sollte die Spannkraft des Stoffes am oberen Nasenbereich nachlassen, könnten Sie nachträglich ein Stück Basteldraht an der Innenseite des oberen Maskenrandes fixieren, mit einem Stück Stoff abdecken und sorgfältig vernähen. Hier eignen sich übrigens auch Floristendraht oder sogenannter Verschlussdraht (für Kopfhörer oder Kabel), da diese bereits beschichtet sind. Achten Sie in jedem Fall darauf, dass der Draht nicht austritt und rostfrei sowie waschbar ist.



# Diese Gemeinden unterstützen mit ihrer Anzeige die Öffentlichkeitsarbeit des Deutschen Roten Kreuzes



## Stadt Neuffen

**Liebenswert schwäbisch.**

**Bürgermeister:** **Matthias Bäcker**  
**Stadtverwaltung:** Hauptstraße 19  
 72639 Neuffen  
 Telefon (07025) 106-0  
 Telefax (07025) 106293

**Fläche:** 17,45 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 6200



## Großbettlingen

**Bürgermeister:** **Martin Fritz**  
**Gemeindeverwaltung:** Schweizerhof 2  
 72663 Großbettlingen  
 Telefon (07022) 94 34 50  
 Telefax (07022) 94 34 50  
 gemeinde@grossbettlingen.de  
 www.grossbettlingen.de

**Fläche:** 423 ha  
**Einwohner:** 4.500



## Neidlingen

**Bürgermeister:** **Klaus Däschler**  
**Gemeindeverwaltung:** Kelterstraße 1 • 73272 Neidlingen  
 Telefon (07023) 90023-0  
 Telefax (07023) 90023-25  
 E-Mail: [gemeinde@neidlingen.de](mailto:gemeinde@neidlingen.de)  
[www.neidlingen.de](http://www.neidlingen.de)

**Fläche:** 12,62 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 1849



## Aichtal

**Bürgermeister:** **Lorenz Kruß**  
**Stadtverwaltung:** Waldenbucher Straße 30  
 72631 Aichtal  
 Telefon (07127) 58 03-0  
 Telefax (07127) 58 03-60

**Fläche:** 23,64 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 10.080



## Bissingen an der Teck

**Bürgermeister:** Marcel Musolf  
**Gemeindeverwaltung:** Vordere Straße 45  
 73266 Bissingen an der Teck  
 Telefon 07023 900 00 0  
 Telefax 07023-900 00 99  
 eMail: [rathaus@bissingen-teck.de](mailto:rathaus@bissingen-teck.de)  
 Internet: [www.bissingenteck.de](http://www.bissingenteck.de)  
 17,05 km<sup>2</sup>  
 3469

**Fläche:** 17,05 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 3469



## Ohmden

**Bürgermeisterin:** **Barbara Born**  
**Gemeindeverwaltung:** Hauptstraße 18  
 73275 Ohmden  
 Telefon (07023) 95 10-0  
 Telefax (07023) 95 10-16  
[www.gemeinde-ohmden.de](http://www.gemeinde-ohmden.de)

**Fläche:** 5,55 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 1725



## Stadt Owen

**Bürgermeisterin:** **Verena Grötzinger**  
 Rathausstr. 8  
 73277 Owen  
 Tel: (07021) 8006-0  
 Fax: (07021) 8006-44

**Fläche:** 970 ha  
**Einwohner:** 3.414



## Schlaitdorf

**Bürgermeister:** **Sascha Richter**  
**Gemeindeverwaltung:** Hauptstraße 32  
 72667 Schlaitdorf  
 Telefon (07127) 92 82-0  
 Telefax (07127) 92 82-92

**Fläche:** 7,31 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 1.925



## Altenriet

**Bürgermeister:** **Bernd Müller**  
**Gemeindeverwaltung:** Brunnenstraße 5  
 72657 Altenriet  
 Telefon (07127) 97 76 49-10  
 Telefax (07127) 97 76 49-49

**Fläche:** 3,35 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 1910




## Wendlingen (Neckar)

**WENDLINGEN AM NECKAR**



## Wolfschlugen

**Bürgermeister:** **Matthias Ruckh**  
**Gemeindeverwaltung:** Kirchstraße 19  
 72649 Wolfschlugen  
 Telefon (07022) 5005-0  
 Telefax (07022) 5005-70

**Fläche:** 7,12 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 6.392



## Gemeinde Frickenhausen mit Linsenhofen und Tischart

**Bürgermeister:** **Simon Blessing**  
**Gemeindeverwaltung:** Mittlere Straße 18  
 72636 Frickenhausen  
 Telefon (07022) 9 43 42-0  
 Fax (07022) 9 43 42-77  
 Internet: [www.frickenhausen.de](http://www.frickenhausen.de)  
 E-Mail: [gemeinde@frickenhausen.de](mailto:gemeinde@frickenhausen.de)

**Fläche:** 11,35 km<sup>2</sup>  
**Einwohner:** 9100



**Bürgermeisterin**  
**Melanie Braun**

**Einwohner:** 6.523  
**Fläche:** 9,03 km<sup>2</sup>

**Gemeindeverwaltung:**  
 Planstraße 2 • 72654 Neckartenzlingen • Tel. (07127) 1801-0 • Fax (07127) 1801-73

# Schutzkleidung für Hilfs- und Einsatzkräfte

Schutzkleidung an Hilfs- und Einsatzkräfte



In Kirchheim unter Teck befindet sich das DRK-Katastrophenschutzlager des DRK-Landesverbandes Baden-Württemberg. Dort wird Material vorgehalten, um für Großschadensereignisse und Katastrophen gut gerüstet zu sein und schnell auch größere zentrale Behandlungs- und Versorgungsplätze einrichten zu können. Auf dem hohen Reissach ist auch die Mobile Medizinische Versorgungseinheit, eine rollende Arztpraxis mit OP-Möglichkeit, untergebracht. In normalen Zeiten geht es im Katastrophenschutzlager eher ruhig zu. Dies ändert sich in der Krise schlagartig. Dann ist das Lager auch zentraler Umschlagplatz für Schutzkleidung. Nachdem zu Beginn der Corona-Krise die ausreichende Versorgung mit Schutzmasken und Schutzanzügen ein großes Problem darstellte, wurden Bundesweit vom DRK-Generalsekretariat, der Bundesregierung und vom Landkreis Esslingen alle Anstrengungen unternommen um die

bei den Rettungsdiensten, in den Seniorenzentren und bei den Pflegediensten dringend benötigten Masken, Schutzanzüge und Hygieneartikel (z.B. Desinfektionsmittel) zeitnah zu bekommen. Eine große Menge der dringend benötigten Gegenstände wurde mit großen LKW's Palettenweise im DRK-Zentrallager in Kirchheim angeliefert und von dort an die Hilfsorganisationen und Einrichtungen verteilt. Ein Großteil der Verteillogistik für den DRK-Landesverband Baden-Württemberg und den Landkreis Esslingen wurde von den DRK-Bereitschaften unseres DRK-Kreisverbandes durchgeführt. Die Ware musste zunächst kommissioniert und dann den jeweiligen Empfängern zugefahren werden. Eine sehr zeitaufwendige Arbeit, die von vielen DRK-Aktiven unserer Bereitschaften mit hohem Stundenkontingent gewissenhaft erledigt wurde.

## FaceShields in 3D-Technik



Das FaceShield ist vereinfacht gesagt ein Spuckschutz. Im Umgang mit möglicherweise erkrankten Personen schützt es den Träger vor Infektion durch Speichel beim Sprechen, Husten oder Niesen.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten bei Schutzmasken hatten die Kliniken, die Seniorenzentren, der Rettungsdienst und der ambulante Pflegedienst ein massives Problem, die Hygienevorschriften einzuhalten?

Durch den gemeinsamen Aufruf von Open DIY Projects und dem DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck entstand

eine große und leistungsstarke „Hilfeleistungs-Community“. Sie entwickelte gemeinsam einen Gesichtsschutz mit einer Scheibe aus Plexiglas. Privat stellten Menschen mit ihren 3D-Druckern etwa 800 Face-Shields her und verlangten dafür lediglich die Materialkosten.

Die Mehrzahl wurde den Medius-Kliniken und den kreisverbandseigenen Diensten übergeben. 300 Stück erhielten die DRK Partnerkreisverbände Esslingen und Reutlingen versorgt.

# Was macht das Jugendrotkreuz in der Corona-Krise?

## Zuhause bleiben

Das JRK Neidlingen hat dies für einen Appell an die Bevölkerung genutzt und eine aufwändige Titelseite für das Mitteilungsblatt gestaltet.



## Video-Konferenzen

Dank neuer Medien finden die wöchentlichen Sitzungen mit dem JRK - Landesverband online statt. Die virtuellen Treffen der jeweiligen Regionalräte werden zuverlässig besucht. Der Austausch miteinander ist sehr wichtig und hilft mit kreativen Ideen das Versammlungsverbot zu überbrücken. Auch die JRK Gruppenleiterversammlungen bedienen sich des Tools „GoToMeeting“. Zwar wurden die Wahlen auf September verschoben, aber alle wichtigen Tagesordnungspunkte konnten abgearbeitet werden.

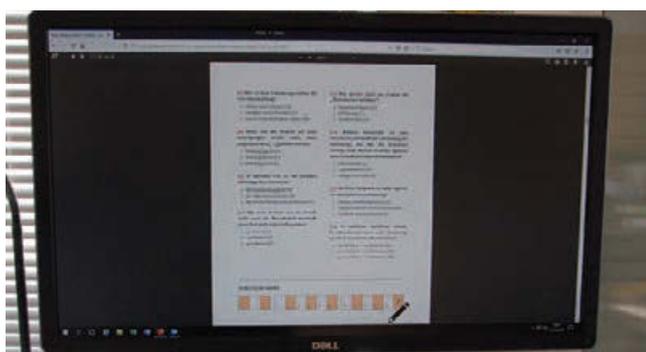
## Briefe an Senioren

Die Bewohner der Seniorenzentren dürfen keinen Besuch empfangen. Die Isolierung und die Vereinsamung gehen sehr ans Gemüt und belasten auch die Gesundheit. Das JRK Nürtingen ist der Bitte des Neckarstifts gefolgt und hat einige wunderschön gestaltete Briefe verschickt, um den meist älteren Menschen in den 8 DRK- Seniorenzentren das Gefühl zu geben, dass sie nicht vergessen sind.



## Online-Gruppenstunden

Die Gruppenleiter des Jugendrotkreuzes werden regelmäßig mit Infos des Kreisverbandes und des DRK- Landesverbandes versorgt. In Toolboxes bringen alle Kreisverbände Ideen ein, wie man auch virtuell Kontakt zu den Gruppenmitgliedern halten kann. Das wird rege genutzt, durch Online-Schooling werden die Kids vom JRK Lenningen jede Woche mit Rätseln und Aufgaben wie z.B. zur Stablen Seitenlage versorgt. Die Eltern bekommen dann die Lösungen und haben die Aufgabe, dies mit den Kindern zu bearbeiten.



## Überraschung per Wurfpost

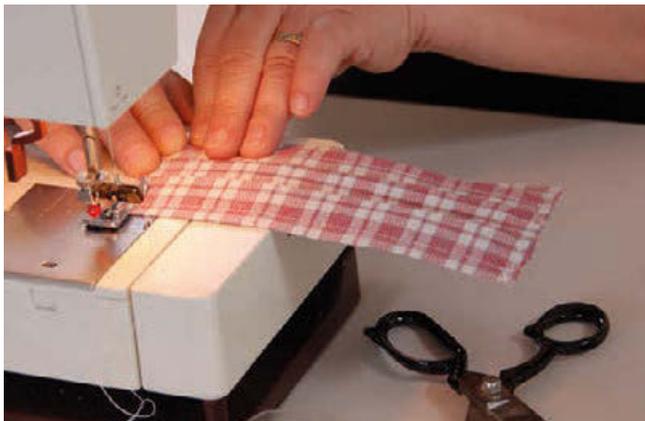
An Ostern bekamen die Weilheimer Kinder Schoko-Osthasen. Auch sie sind nicht vergessen. Den Kids vom JRK Wendlingen wurde die JRK-eigene Zeitschrift „Lichtle“ als ganz besonderer Service persönlich durch den Jugendleiter in den Briefkasten geworfen.



### Masken nähen

Tausende Mund-Nasen-Masken haben unermüdliche Näherinnen aus dem ganzen Landkreis schon produziert. Die meisten wurden an den ambulanten Pflegedienst, die Krankenhäuser, die Tafelläden und an die DRK-Bereitschaften verteilt.

Auch die Gruppenleiterinnen aus Frickenhausen und Nürtingen, sowie die hauptamtliche Jugendreferentin haben sich an der Aktion beteiligt und einige Nächte an der Nähmaschine zugebracht.



### Tafelladen Kirchheim

Der Tafelladen musste in aller Schnelle schließen, konnte aber durch Unterstützung engagierter Kirchheimer eine neue Bleibe in der „alten Apotheke“ finden. Nur wie jetzt die erforderlichen Hygienebedingungen herstellen? Das Zeltlager durfte aufgrund des Versammlungsverbots nicht stattfinden. Also haben die JRK-Materialwarte und der Zeltlagerleiter kurzerhand in einer Nacht-und-Nebel-Aktion die Spülstation incl. Warmwasserboiler und Edelstahltische in den neuen Räumen eingebaut. An Flächendesinfektionsmittel fehlte es auch noch. Die 3 vorhandenen Fläschchen wurden deshalb auch noch mitgegeben. Somit stand der Eröffnung in neuen Räumen nichts mehr im Wege.



### Holzaktion Freizeithaus

Corona bremste auch das Instandsetzungswochenende des Freizeithaus Alter Bahnhof Marbach aus. Auch die Belegungen durch externe Gruppen mussten alle storniert werden. Aber aufgeschoben ist ja bekanntlich nicht aufge-

hoben. Irgendwann kehrt hoffentlich wieder Normalität ein und dazu gehört auf der Alb natürlich ein wärmendes Lagerfeuer. Ohne Holz ist das nicht möglich. Deshalb haben fleißige Gruppenleiter aus Neidlingen und die Zeltlagerleiter mit gebotenen Abstand Baumstämme gesägt und einen gut gefüllten Anhänger mit einem Traktor nach Marbach kutschiert. Die Scheuer ist wieder bestückt, sodass hoffentlich bald das Holz gespalten und aufgesetzt werden kann.



### Einkaufshilfe

Wie kommen ältere Menschen an Lebensmittel oder Medikamente, obwohl sie eigentlich zuhause bleiben sollen? Die Jugendrotkreuzler sind in Kontakt mit ihren Nachbarn und erledigen die Einkäufe. Man kennt sich und stellt die Sachen vor die Türe oder ist erfinderisch und installiert notfalls einen Seilzug.



# Seniorenzentren haben kreative Ideen gegen „Corona-Einsamkeit“

Normalerweise ist in den DRK-Seniorenzentren immer viel geboten – Gottesdienste, kleine Konzerte oder fröhliches Kinderlachen, wenn mal wieder die Jungen und Mädchen vom benachbarten Kindergarten vorbeischauen. In Corona-Zeiten ist alles anders und auch die acht DRK-Pflegeheime waren mehrere Wochen quasi vom Leben abgeschnitten. Ohne Besuch der Familie, ohne Kontakt nach draußen. Schön, dass es kreative Mitarbeiter und zahlreiche ehrenamtlichen Helfer gibt, die den Bewohnern ein bisschen Normalität und Lebensfreude in ihren Heimaltag bringen.



## Luftballons

Mitarbeiter des DRK-Seniorenzentrums Neckarstift in Neckarhausen haben Luftballons mit Karten aufsteigen lassen: „Lieber Ballonfinder, ich komme von einem Bewohner des Seniorenzentrums Neckarstift. Derzeit dürfen wir leider keinen Besuch empfangen. Jeder von uns würde sich aber über Post freuen. Helft mit, unseren Alltag zu erheitern und schickt uns einen Brief!“ Innerhalb weniger Tage sind 14 Briefe eingetroffen. In den sozialen Medien hat der Bericht 14.000 Menschen erreicht und große Wellen geschlagen. Resultierend daraus wurde die nächste Idee geboren.

## Bilder und Briefe

Das Social-Media-Team der DRK-Bereitschaften rief die Bevölkerung auf, zur Aufmunterung für die Bewohner Briefe zu schreiben, bunte Bilder zu malen oder kleine Bastelarbeiten anzufertigen. Die sehr kreativen Ergebnisse konnten mit der Post direkt versandt, oder in der DRK-Kreisgeschäftsstelle zur Weiterleitung abgegeben werden. Auch hier war das Echo groß und die Bewohner der Seniorenzentren freuten sich sehr, dass jemand an sie denkt.

## Virtuelle Begegnungen über Tablets

In Gesprächen mit den Bewohnern der Seniorenzentren wurde immer stärker deutlich, dass insbesondere das Kontaktverbot mit den Angehörigen am Meisten belastet. Wenn schon kein persönlicher Kontakt möglich ist, dann kann man sich doch wenigstens virtuell sehen. Die DRK-Zukunfts-Stiftung Nürtingen-Kirchheim/Teck griff diese gute Idee postwendend auf und „spendierte“ den 8 DRK-Pflegeheimen 15 Tablets im Wert von rund 12000 €. Seither können per „Bildtelefon“ die familiären Kontakte weiterhin gepflegt werden - natürlich nicht ganz wie gewohnt, dafür aber ohne jegliches Ansteckungsrisiko. Die Mitarbeiter und Pflegekräfte waren schnell in die Handhabung der Geräte eingewiesen und konnten innerhalb kürzester Zeit zusammen mit den Senioren die ersten „virtuellen Kaffeekränzchen“ starten. Als nächsten Schritt sollen testweise sogar „Arztbesuche“ online angeboten werden. Eine neurologische Praxis aus Kirchheim ist bereits mit an Bord, die Initiatoren hoffen auf weitere Ärzte, die bei diesem Projekt mitarbeiten wollen.



Die **DRK-Zukunfts-Stiftung Nürtingen-Kirchheim/Teck** gründet und fördert im Verbandsgebiet des DRK-Kreisverbandes Nürtingen-Kirchheim/T. e.V. soziale Angebote und Projekte. Hierbei richtet sie ihr Augenmerk insbesondere auf Senioren, Familien, Kinder und Jugendliche sowie auf die Arbeit der Rotkreuzgemeinschaften. Anlass für die Gründung der Zukunfts-Stiftung war ein großes Vermächtnis der Bissinger Landwirtin Rösle Bunz an den DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim im Jahr 1999. Nachdem im Laufe der Jahre weitere Zustiftungen hinzukamen wurde die Stiftung 2010 in DRK-Zukunfts-Stiftung Nürtingen-Kirchheim/Teck umbenannt. Das Stiftungskapital speist sich aus Zustiftungen. Mit den daraus resultierenden Erträgen sowie weiteren Zuwendungen aus Vermächtnissen, Schenkungen oder Spenden kann nachhaltiges Gutes bewirkt werden.

## Fensterbegegnungen

Endlich die Angehörigen wiedersehen, ein paar nette Worte wechseln, endlich Abwechslung und Unterhaltung. Mit Hilfe der DRK-Bereitschaften wurde am Muttertag ein erstes Wiedersehen nach fast 2 Monaten „Corona – Trennung“ ermöglicht. Die Freude bei den Bewohnern der 8 DRK-Seniorenzentren des Kreisverbandes Nürtingen-Kirchheim und ihren Familienangehörigen war dementsprechend groß. Ermöglicht wurden die Besuchskontakte durch logistische Unterstützung der örtlichen DRK-Bereitschaften. Um für die Fensterbegegnungspunkte die vorgeschriebenen Sicherheits- und Hygienevorschriften einzuhalten, wurden außerhalb der Gebäude Pavillons für die Angehörigen aufgebaut. Die innere Organisation übernahmen die Mitarbeiter der Seniorenzentren. Die Zeitfenster für die Begegnungen waren schnell gefüllt. Die Resonanz auf die Aktion war bei allen Beteiligten so groß, dass die Aktion am darauffolgenden Wochenende wiederholt wurde.



## Rosen zum Muttertag

Im Rahmen der „Aktion Herzenssache“ bedankten sich am Muttertag Vertreter des Präsidiums und der Geschäftsführung mit 800 Rosen bei den Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern der Seniorenzentren, des Rettungsdienstes, des ambulanten Pflegedienstes und bei Essen auf Rädern. Auch ohne Krise sind die Mitarbeiter an 24 Stunden und 7 Tage die Woche für die Menschen da und leisten dabei hervorragende Arbeit.



Die Mitarbeiter des DRK-Seniorenzentrum Haus am Schönrain in Neckartenzlingen freuen sich über einen Rosengruß zum Muttertag, überreicht durch DRK-Vizepräsidentin BMin Melanie Braun (rechts), DRK-Kreisgeschäftsführer Klaus Rau (2.v.r) und Iris Händler, Prokuristin DRK-Seniorenzentren (links).



# Wer Blutspenden möchte, bitte festen Termin vereinbaren

**In der Corona- Zeit gibt es auch Neuerungen beim Blutspenden: Wer zum Wohl der Anderen sein Blut abgeben möchte, reserviert vorher online einen Termin. Das Spenden soll dadurch schneller und strukturierter ablaufen.**

Blutspenden retten Leben und sind zum Glück für viele eine Ehrensache. Bei den öffentlichen Terminen herrscht zeitweise ein großer Andrang von Wartenden. Das soll künftig vermieden werden. Blut soll nur noch mit einem vorher ausgemachten Termin gespendet werden. Dass dies gut funktioniert, zeigten die beiden 3-tägigen Blutspende „Hotspot“ Termine in Wendlingen und Holzmaden.

Auf [www.drk-blutspende.de](http://www.drk-blutspende.de) können Erst- und Mehrfachspender ihre Wunsch-Uhrzeit reservieren. Maximal kommen sechs Personen zum selben Zeitpunkt, „so können wir besser planen“, sagt Torsten Stutz, DRK-Bereitschaftsleiter in Wendlingen. Anders wäre das in Corona –Zeiten nicht möglich.

Da jetzt nur noch eine Handvoll Personen gleichzeitig kommen, wird der Ablauf verkürzt. „Man muss nicht mehr warten und kommt in der Regel sofort dran“, ergänzt der Blutspendenbeauftragte Daniel Schnell vom DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen.

Bei den Blutabnahmen muss ein Mund-Nasen-Schutz von den DRK Mitarbeitern, allen Helfern und natürlich auch von den Spendern getragen werden. „Wer keinen Schutz mitbringt, bekommt von uns einen. Daran soll es nicht scheitern“, betont Daniel Schnell. Vor der Blutabnahme erkundigen sich



die Helfer nach dem Gesundheitszustand der Menschen und nehmen eine Temperaturkontrolle vor. Grundsatz: Nur wer sich gesund fühlt und keine erhöhte Temperatur hat, darf sein Blut spenden.

Größere Räume sorgen dafür, dass der Sicherheitsabstand zwischen den Spendern eingehalten wird. Die Spielecke für Kinder gibt es leider nicht mehr, um das Infektionsrisiko zu minimieren. Eltern sollten darauf verzichten, ihren Nachwuchs mitzubringen, auch Begleitpersonen müssen draußen warten.

Nach der Blutspende konnte man sich bisher mit allerlei Köstlichkeiten stärken. Das gibt es in dieser Form nicht mehr. Doch mit leerem Magen muss man auch in Corona Zeiten nicht nach Hause gehen. Es werden Lunchpakete bereitgestellt, die man mit nach Hause nehmen darf.



## Die Sicherstellung des Rettungsdienstes erfordert in Corona-Zeiten besondere Schutzmaßnahmen

### Rettungsdienst

Ohne den Rettungsdienst geht es nicht. Einige Dinge müssen auch in Krisenzeiten immer funktionieren: Strom- und Wasserversorgung, Müllabfuhr, Lebensmittelgeschäfte, Feuerwehr, Polizei und eben auch der Rettungsdienst. Diese Unternehmen gehören zur sogenannten kritischen Infrastruktur.

Um die Einsatzbereitschaft auch während der Corona-Krise sicher zu stellen, arbeiten die Mitarbeiter im Rettungsdienst in festen Schichten und begegnen ihren Kollegen nur beim Schichtwechsel. Die Übergabe erfolgt nur kurz und knapp und mit dem nötigen Sicherheitsabstand. Trotz dem bereits vor Auftreten der Pandemie herrschenden Personalmangel bei den Rettungsassistenten und Notfallsanitätern konnte der Betrieb ohne Urlaubssperren aufrechterhalten werden. Um dem Engpass entgegen wirken wurden in Absprache mit dem Innenministerium Baden-Württemberg Pflichtfortbildungen abgesagt und teilweise Rettungsassistenten auf den Fahrzeugen eingesetzt. „In Ausnahmefällen sollen auch Rettungsassistenten das Notarzteinsetzfahrzeug fahren dür-

fen“, erklärt hierzu Rettungsdienstleiter Michael Wucherer. Bisher war hierfür die höhere Qualifikation des Rettungsassistenten oder des Notfallsanitäters notwendig. Beim DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck wird ergänzend, verstärkt auf ehrenamtliche Kräfte zurückgegriffen. Im Alltag sind Sanitäter und Notärzte ständig mit Viren konfrontiert. Die Leitstelle versucht deshalb bei Anrufen möglichst vorab zu klären, ob ein Patient möglicherweise mit Corona infiziert ist, sodass die Einsatzkräfte schon vor der Einsatzfahrt erhöhte Schutzmaßnahmen ergreifen können. Dazu gehört eine FFP2-Maske, ein Schutzmantel und Handschuhe. Der Patient bekommt obligatorisch eine Mund-Nasen-Gesichtsmaske. Das war zumindest am Anfang der Krise ein großes Problem, denn geeignetes Schutzmaterial war kaum zu bekommen und wenn doch, dann meist zu völlig überzogenen Preisen. Der Rettungsdienst rechnet mit 50.000 € zusätzlichen Kosten für Infektionsschutzmittel, die durch die Krankenkassen nicht ersetzt werden. Weiter verursachen erhöhte Standzeiten der Fahrzeuge Mehrkosten. Sie müssen nach jeder Infektionsfahrt von Grund auf desinfiziert werden, auch wenn nur ein Verdacht auf Corona besteht.

## Süße Schokoladengrüße für fleißige Mitarbeiter

### Aldi, Milka und RitterSport sagen Danke

Rechtzeitig vor den Ostertagen durften soziale Organisationen palettenweise Osterhasen, Schokoeier und weitere Süßigkeiten kostenlos im Aldi Zentrallager in Aichtal abholen.

Mit dem „süßen Dank“ wurden DRK Mitarbeiter und Helfer in den DRK-Einrichtungen, im Pflegedienst und in den Sozialen Diensten (Essen auf Rädern, Hausnotruf etc.) bedacht, die in der Corona Krise außergewöhnliche Arbeit leisten. Auch die Bewohner der Seniorenheime und die Kunden der Tafelläden freuten sich sehr über das unerwartete Ostergeschenk.

Die für den DRK Kreisverband Nürtingen-Kirchheim bestimmte Fracht wurde durch die Bereitschaft Nürtingen gerade noch rechtzeitig vor Ostern in der Logistikzentrale Aichtal aufgeladen und verteilt.

Unter dem Motto „Mit Herz für Helfer“ unterstützt Aldi Menschen, die sich in der Ausnahmesituation ganz besonders für andere engagieren.



Auch die Schokoladenhersteller Milka und Ritter Sport zeigten sich großzügig und spendeten für die DRK Helfer und Mitarbeiter mehrere große Schachtel mit bunten Schokoladenmischungen. Die Milka Lieferung wurde über den DRK-Landesverband Baden-Württemberg organisiert und konnte im Katastrophenschutzlager in Kirchheim unter Teck abgeholt werden. Ritter Sport lieferte frei Haus direkt in den Kreisverband. Wir sagen Danke, dass Sie uns den Corona-Alltag versüßt haben.

# Eine kleine Bitte zum Schluss

Die Corona-Krise erfordert von uns als DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. e.V. nicht nur einen stark erhöhten Personaleinsatz, sondern bringt zudem einen hohen Materialverbrauch an Schutzkleidung für unsere eingesetzten Mitarbeiter und Helfer mit sich. Durch die Erfüllung von Aufgaben des Bundes, des DRK-Generalsekretariats, des DRK-Landesverbandes Baden-Württemberg e.V. und des Landkreises Esslingen lag der Verbrauch an Schutzkleidung und Material deutlich über dem „Normalverbrauch“. Der Selbstschutz unserer Kräfte hat bei allem was wir tun, absoluten Vorrang. Deshalb blieb uns keine Wahl, insbesondere in der Anfangszeit der Corona – Krise, Schutzkleidung, vor allem Schutzmasken (sowohl FFP2 Masken als auch Mundschutzmasken), zu stark überhöhten Preisen einzukaufen. Dies war die einzige Möglichkeit, um überhaupt an solche Masken zu kommen, da leider besonders auch in Krisenzeiten der Markt die Preise diktiert. Die Mehrausgaben belasten unseren Kreisverbandetat sehr, eine Gegenfinanzierung ist derzeit noch nicht gesichert. Erschwerend kommt hinzu, dass wir durch die Aussetzung von Erste-Hilfe-Kursen schon über mehrere Wochen keine Kursgebühren erheben können und somit auch keine Einnahmen in diesem Bereich mehr haben.

## DRK – Spendenkonto „Coronavirus“

Zur Unterstützung der vielfältigen Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes im DRK-Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/T. e.V. freuen wir uns über Ihre Spende:

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen  
IBAN: DE36 6115 0020 0048 2019 88  
BIC: ESSLDE66XXX  
Online: [www.kv-nuertingen.drk.de](http://www.kv-nuertingen.drk.de) Spenden

Herzlichen  
Dank!



Deshalb sind wir auf Fördermitglieder und Spenden mehr denn je angewiesen und freuen uns über jede Unterstützung.

## Liebe Fördermitglieder, Spender und Gönner, es ist schön zu wissen, dass es Sie gibt!

Wir sagen Danke dafür, dass Sie uns in der Corona - Krise nicht allein lassen und unsere Arbeit unterstützen. Ein besonderer Dank gilt all denen, die es uns durch finanzielle Zuwendungen, Warenspenden und durch persönliches ehrenamtliches Engagement ermöglichen, dass wir in diesen schweren Zeiten mit besonderem Engagement für Sie da sein können. Beispielhaft freuen wir uns sehr darüber, dass wir mit großer Unterstützung Vieler unseren DRK-Tafelladen in Kirchheim

wiedereröffnen konnten. Gerade jetzt werden die Tafelläden mehr denn je gebraucht.

Wir danken allen Firmen und Gemeinden, die uns mit einer Anzeige im Rotkreuzbericht unterstützen. Nur dadurch ist uns die Herausgabe von zwei Ausgaben pro Jahr möglich. Die vorliegende Sonderausgabe, die wir erstmals über unsere DRK-Bereitschaften an unsere Fördermitglieder verteil-

ten, hat eine Auflage von 12.000 Heften.

Wir bedanken uns mit dieser hohen Auflage im Besonderen bei unseren Anzeigekunden für deren Unterstützung und langjährige Treue.

**Bitte unterstützen  
Sie uns auch  
weiterhin!**

**Herzlichen Dank!**

**Als kleines Dankeschön  
schenken wir Ihnen eine  
handgenähte Mundschutzmaske.**

**Rufen Sie uns einfach an,  
wenn Sie eine benötigen:  
07022/7007-7955**

nur solange Vorrat reicht

über 25 Jahre

Roland

**Hartmann**

**Heizung  
Sanitär  
Lüftung**

Hölllochstraße 5 · 73252 Lenningen  
Tel.: 07026 95020-0 · Fax: 07026 95020-22  
E-Mail: info@hartmann-heizung-sanitaer.de  
www.hartmann-heizung-sanitaer.de



**Gesellschaft  
ist einfach.**

*Seit für, was Sie sich entscheiden. Sie werden sicher begeistert sein!*

**Für jeden Anlass  
das richtige Schmäckerl.**

Wir sorgen mit unseren köstlichen Spezialitäten für gelungene Feiern. Mit viel Fantasie wählen wir Ihnen leckere Platten, köstliche und warme Büffels sowie Grillgerichte zusammen. Auch komplette Menüs servieren wir Ihnen gerne!

**Party-Köstlichkeiten  
Leckere Menüs**

**Metzgerei  
Zänglein**

**Purer Genuss  
für Auge und Gaumen.**

Genießen Sie entspannt mit Ihren Gästen. Wir kümmern uns nahezu um alles: Personal, Cashflow usw. Unsere Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Produktion garantieren beste Qualität. Probieren Sie selbst!

**Feinste Fleisch-  
& Wurstspezialitäten**

*...mmmh, da schmeckt's!*

An Wetzengrund 1 72623 Nürtingen-Oberrötenburg · Tel. (07022) 51264 · Fax 259205



www.ksk-es.de • 0711 398-5000

**Wenn die Kreissparkasse Bildung,  
Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt  
fördert. Das gesellschaftliche  
Engagement der Kreissparkasse.  
Gut für die Menschen.  
Gut für den Landkreis.**

 **Kreissparkasse  
Esslingen-Nürtingen**

**ELEKTRO-RAICHLER GMBH**

- ELEKTRO-INSTALLATIONEN
- PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
- SCHALT- U. STEUER-ANLAGEN
- SAT- U. ANTENNEN-ANLAGEN



- INDUSTRIEANLAGEN
- FUSSBODENHEIZUNGEN
- TELEFONANLAGEN
- HAUSHALTSGERÄTE
- EIGENER HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST

*über 75 Jahre*

73265 DETTINGEN/TECK Tel. 07021/95 00 70  
info@elektro-raichle.de

**AUS DEM TAKT**

**VOLL AM PULS**

Drei Standorte. Über 3.000 engagierte Mitarbeiter. Ein gemeinsames Ziel: Ihrem Vertrauen jeden Tag aufs Neue gerecht zu werden. Mit hoher medizinischer Fachkompetenz, einer modernen Infrastruktur und großem persönlichem Einsatz.

Den Menschen nahe zu sein, das ist für uns mehr als ein Versprechen. Es ist unser Auftrag als gemeinnütziger Klinikverbund des Landkreises Esslingen. Wenn es um Ihre Gesundheit geht, wollen wir Ihr Medius, Ihr Mittelpunkt sein. Unser Mittelpunkt sind Sie.

**Vertrauen. Können**

**medius**  
**KLINIKEN**

EINE GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT  
DES LANDKREISES ESSLINGEN